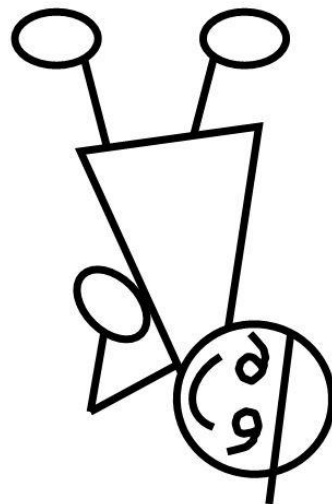
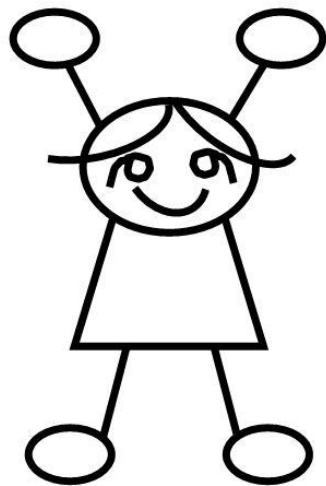




PFIFFIG



Die Kindergartenzeitschrift



Vorwort

Liebe LeserInnen,

wir möchten Ihnen auf diesem Wege unsere Kindergartenzeitschrift präsentieren!
Wir wollen Ihnen einen Einblick in unsere Einrichtung geben und Sie vier Mal im Jahr mit aktuellen Beiträgen aus Projekten, Anliegen oder Impulsen an unserem Alltag teilhaben lassen. Jede Etage im Haus verfasst einen Bericht, der in die Zeitschrift mit einfließt. Hier werden zukünftig unsere qualitativen Ideen noch einmal deutlich und wir versuchen so, unseren eigenen Anspruch mit Ihnen zu teilen!

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir uns für die durchgängige Verwendung der weiblichen Form entschieden. Im Sinne der Gleichberechtigung sind alle Geschlechter inbegriffen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Pfiffikus-Team

Inhaltsverzeichnis:

Seite	4-7	Beitrag aus dem Haus: „ Winterzauber 2023 “
Seite	8 -13	Beitrag aus dem Haus: „ Der Umbau “

Winterzauber 2023

Der Winter im Kindergarten Togostraße

Mit dem Winter beginnt in jedem Jahr auch bei uns in der Kita eine besondere Zeit. Es wird immer früher dunkel oder gar nicht mehr so richtig hell, die Temperaturen sinken, wir schlagen uns durch verschiedene Erkältungswellen, man lässt das bisher vergangene Jahr nochmal revuepassieren und schaut euphorisch ins nächste Jahr. Wir merken jedes Jahr wieder, wie sich mit all diesen Veränderungen auch die allgemeine Stimmung und damit die Bedürfnisse der Kindergruppen verändern. Wir verbringen mehr Zeit im Innenbereich der Kita und so auch enger beieinander.

Deshalb möchten wir den Winter und den Abschluss des Jahres mit gezielten, aufregenden, aber auch entspannenden und besinnlichen Angeboten gestalten. Hierfür planen wir in diesem Jahr nicht nur unseren Winterzauber mit ein, sondern auch einen „Interaktiven Kalender“ mit dem wir das Jahr 2024 gemeinsam abschließen möchten.

Ein „Interaktiver Kalender“? Was können Sie darunter verstehen?

Gemeinsam haben wir in unserem pädagogischen Team darüber nachgedacht, was uns als Kita ausmacht und welche Werte uns wichtig sind. Immer wieder stellen wir fest, wie viele verschiedene Kulturen, Religionen und dadurch auch Werte und Normen durch die Kinder, die Familien und auch das pädagogische Personal in unserer Kita vereint sind.

Deshalb haben wir einen Kalender gestaltet, der uns als Haus mit den verschiedenen Etagen und somit auch die Kinder stark vernetzt, der aber auch die Familien mit einbezieht.

Für jeden Kitatag im Dezember haben wir ein besonderes Angebot, eine Aktion oder ein kleines Gedicht eingeplant. Für jeden dieser Tage -insgesamt 16- hängt in unserem Treppenhaus ein Briefumschlag mit einer Überraschung. Wir treffen uns nun jeden Morgen -auf freiwilliger Basis- um 9.30 Uhr im Treppenhaus und öffnen einen der Briefumschläge. In den ersten Tagen befanden sich darin zum Beispiel der Auftakt mit einem kleinen erklärenden Brief für alle und dem Angebot, im Untergeschoss an „Spielen aus aller Welt“ teilzunehmen, ein Gedicht, welches wir gemeinsam besprochen haben und in den nächsten Wochen weiter üben möchten sowie eine Märchenvesper bei der Pädagog*innen und Eltern verschiedene Märchen vorgelesen haben.

Das Gedicht: WIR

„Ich bin ich und du bist du. Wenn ich rede, hörst du zu.

Wenn du sprichst, dann bin ich still, weil ich dich verstehen will.

Wenn du fällst, helf` ich dir auf, und du fängst mich, wenn ich lauf`.

Wenn du kickst, steh` ich im Tor, pfeif` ich Angriff, schießt du vor.

Spielst du pong, dann spiel` ich ping, und du trommelst, wenn ich sing`.

Allein kann keiner diese Sachen, zusammen können wir viel machen.

Ich mit dir und du mit mir – das sind WIR.“

- Irmela Brender

Quelle: *Ich bin ich und du bist du – Teacher's Life (teacherslife.de)*

Winterzauber? Was ist das?

Beim Winterzauber handelt es sich um unser jährliches Winterfest, mit dem wir einerseits gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien aktiv werden und zugleich das Jahr gemeinsam abschließen wollen. Da wir das Thema Beteiligung sehr großschreiben, sehen wir unser Fest als ein Gemeinschaftswerk, das von den Ideen der Pädagoginnen und Kinder und gleichermaßen auch dem Mitwirken dieser sowie dem der Familien lebt. Deshalb fangen wir mit der Vorbereitung solcher Feste bereits mehrere Wochen vor dem Fest an.

In diesem Jahr gab es ein Vorbereitungskomitee bestehend aus je einer Pädagog*in aus den Etagen, sowie unserem Küchenteam und der Kitaleitung. In diesem Komitee wurde besprochen, welche Vorbereitungen Priorität haben sollen und wie sowohl das Team als auch die Kinder und Eltern mit einbezogen werden.

Bei den Kindern war sofort klar: Wir brauchen ihre Ideen, um den Winterzauber überhaupt mit Inhalten schmücken zu können. Hierfür haben wir die Kinder natürlich sofort mit ins Boot geholt. Auf allen Etagen haben wir die Kinder befragt, was sie sich zum Essen und welche Aktionen/Angebote sie sich für unser gemeinsames Fest wünschen.

Die Essenswünsche wurden direkt an unser Küchenteam übermittelt und deren Umsetzbarkeit wurde überprüft.

Auch im Bereich der Angebote und Aktionen hatten die Kinder viele Wünsche und Ideen. Bei diesen ging es vor allem um das Thema Teamspiele und Bauen/Konstruieren mit Schnee. Der Gedanke der Gemeinschaft und gemeinsam etwas zu schaffen kam darin sehr stark durch. Mit verschiedenen Angeboten, Programmpunkten und Aktionen möchten wir diesen Gedanken nun bei uns, den Kindern und den Familien stärken. Denn, wir sind eine Gemeinschaft und wir können gemeinsam so viel schaffen!

Im Prozess der Pädagoginnen mit der Frage: Was fangen wir nun mit den Ideen der Kinder an? Entstand die Idee zu einem besonderen Thema für unser Winterfest: „Winterzauber – Dorfromantik“ Was bedeutet das? Wir wollten gemeinsam ein Winterdorf entstehen lassen.

Am 13.12.2023 ging es dann so richtig los. Bereits morgens begannen die Kinder und Pädagoginnen mit den Vorbereitungen. Im Garten wurden Pavillons aufgebaut, Lichterketten und selbstgebastelte Sterne aufgehängt und alle für die Aktionen benötigten Materialien bereitgelegt. Es wurden noch einmal letzte Absprachen getroffen, die letzten Abläufe geprobt und es lag große Aufregung in der Luft.

Um circa 15 Uhr begann unser Winterzauber mit einem gemeinsamen Auftakt. Nach einer kleinen Begrüßungsansprache sprachen die Kinder, Familien und Pädagoginnen gemeinsam das einstudierte Gedicht „WIR“. Danach wurden die ersten Aktionen und Stände eröffnet.

Die Hauptaktion – das Bauen des Winterdorfes – wurde bereits vor Beginn des Festes von den Kindern freudig erwartet. Mit Hilfe von Pappkartons, Klebeband und Scheren sollten einzelne kleine Häuser entstehen. Diese konnten mit Watte, Stoffen und verschiedenen Stiften winterlich dekoriert werden. Wenn die Häuser fertig gebaut sind, sollten sie in unserem Garten rund um den Sandkasten mit einem gemütlichen Lagerfeuer zu einem Winterdorf formiert werden.



Als Abwechslung und Erholung vom Bauen sollten verschiedene andere Aktionen dienen wie zum Beispiel: das Buffet vor dem Krippenhaus, ein Bewegungs-Teamspiel im Krippengarten, das Puppentheater im Untergeschoss, das wärmende Lagerfeuer und eine Aufführung der Kinder aus dem Elementarbereich angeleitet von Frau J. (*Mutter eines Kindes aus dem Obergeschoss*). Als Erinnerung konnten an unserem winterlich gestalteten Fotostand Fotos gemacht werden.





An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Kindern und Familien für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung, das Mitwirken, das Ideengeben und natürlich auch für die Teilnahme an unserem Winterzauber!

Umbaumaßnahme im Kindergarten Togostraße

-Vorwort-

Die Idee des Umbauens bei uns in der Togostraße hat eine lange Entwicklung genommen. Seit 2 Jahren planen wir aktiv an der Entstehung ein weiteres Highlight bei uns zu schaffen.

Aus den ehemaligen Räumen der Kindergemeinschaft wird in naher Zukunft ein Begegnungszentrum entstehen. Durch unsere qualitative Weiterentwicklung in der Pädagogik wollen wir eine bessere Vernetzung und Kommunikation für Kinder, Pädagog*innen und Familien schaffen.

So entstehen im Erdgeschoss des Hauses ein Kinderrestaurant für alle Kinder, ein Multifunktionsraum beispielsweise, für Elterngespräche; Teamsitzungen oder Kinderparlamente. Im hinteren Bereich der Räumlichkeiten entsteht ein neues Leitungsbüro und ein separater Pausenraum für die Pädagog*innen.

Erdgeschoss – aktueller Baustand

Seit Okt.2023 arbeiten unterschiedliche Gewerke bei uns. So wurde der alte Treppenaufstieg im Haupteingang abgerissen und ist aktuell so vorbereitet, dass der Betonsockel steht. Jetzt können die Arbeiten am Mauerwerk umgesetzt werden.

In den letzten Wochen ist viel passiert, so konnten das neue Kinderrestaurant mit den fertigen Holzmöbeln gestellt und erste Küchengeräte eingebaut werden.





(Foto: Ende Sept.2023/ Zusammenschluss von Garderobe und ehemaligen Kreativraum der Etage)



(Foto: Okt.2023/ Stellen von neuen Trennwänden mit Sichtfenster und Erweiterung der Deckenplatten)



(Foto: Anfang Dez. 2023/ Einbau der Kinderküche durch die Firma Kameleon)



(Foto: Anfang Dez.2023/ Teilausschnitt des neuen Essbereiches für U3-Kinder)

Im Nebenraum, dem zukünftigen Multifunktionsraum, wurden die Malerarbeiten abgeschlossen und der Bau einer Lagerkammer für Stühle und Tische.



(Foto: Anfang Okt.2023/ Abriss der Podestebene – rechtes Bild Anfang Dez.2023: Neuer Lagerraum)



(Foto: Anfang Sept. 2023/ Vorbereitung für den Abriss des ehemaligen Theaterraumes)

Das Leitungsbüro ist in der Rohfassung auch fertiggestellt. Hier finden gerade letzte Verkabelungen für Telefon und Internet statt. Unser neuer Pausenraum für die Kolleg*innen ist auch fertig. Hier werden demnächst letzte kleinere Arbeiten vorgenommen.



(Foto: Mitte Dez. 2023/ neues Leitungsbüro)



(Foto: Anfang Dez.2023/ Betonanlieferung für das Fundament des neuen Eingangsbereiches)

Die Arbeiten werden im neuen Jahr 2024 weitergehen und im Hintergrund planen wir im Kollegium, wie wir für die Kinder und Sie eine schöne Einweihung organisieren werden!

- Wir wünschen allen Familien, Kindern ein paar entspannte Weihnachtsferien und einen gesunden Rutsch in neue Jahr2024! –



Kindergarten Pfiffikus

Togostraße 66/67 | 13351 Berlin

Herr Vollack, Leiter

Frau Akorli, Stellvertretung

Frau Hanf, Stellvertretung

Sprechzeiten

nach Vereinbarung kurzfristig möglich


Einmal im Monat werden Hausrundgänge für interessierte Eltern angeboten


Tel + 49 (30) 451 90 76


Fax + 49 (30) 43 72 29 15

mail@kita-togostrasse.de

Verkehrsverbindung:

 U6 - Seestr.

 M13, 50 - U Bhf. Seestr.

 120 - Türkenstr.